

## Erntedank- Sammlung 2018

Bitte  
melden  
Sie sich bis  
spätestens  
4. Juni 2018  
an.



### Wann wird gesammelt?

Die Sammlung findet **zwischen 23. 9. und 21.10. 2018** statt. Wann Ihre Pfarre konkret sammelt, hängt vom individuellen Termin Ihres Erntedankfestes ab.

### Was wird gesammelt?

**Zucker, Reis, Öl, Konserven, Kaffee, Salz.** Bitte nur originalverpackte, nicht abgelaufene Lebensmittel.

### Für wen wird gesammelt?

Die von der PfarrCaritas organisierte Sammlung kommt dem Projekt Le+O zugute. Sie können selbstverständlich auch für Ihre örtlichen Lebensmittelausgabestellen (SOMAs, Team Österreich Tafel, Pfarren etc.) sammeln. Lagerung und Transport der Spenden obliegt dann Ihnen.

### Wie melden Sie sich zur Le+O-Erntedank Sammlung an?

Bitte melden Sie sich **bis spätestens 4. Juni 2018** durch Zusenden des Rückmeldescheins per Post, E-Mail oder Fax im Büro der PfarrCaritas an.

### Wo wird gesammelt?

In möglichst vielen Pfarren der Diözese.

### Wie wird verpackt?

Bitte verpacken Sie die Lebensmittel sortenrein (Öl zu Öl, Kaffee zu Kaffee etc.) in beschrifteten Bananenschachteln mit Deckel!

### Wann und wie wird abgeholt?

In der Rückmeldung kreuzen Sie bitte an,

- ob Sie Stützpunktpfarre sein wollen,
- ob Sie Ihre Ware zu einem Sammelstützpunkt bringen möchten,
- ob Ihre Sammelware direkt von Ihnen abgeholt werden soll oder
- ob Sie die Ware selbständig ins Le+O- Lager bringen wollen.

Wir werden diese Wünsche bei der Planung nach Möglichkeit berücksichtigen. Es wäre aber sehr hilfreich, wenn Sie sich bereits im Vorfeld mit den Pfarren Ihrer Umgebung darauf verständigen würden, wer von Ihnen Stützpunktpfarre und welche Pfarren Zulieferpfarren sein möchten. Über den genauen Abholmodus in Ihrer Pfarre werden Sie Anfang September informiert.



Die Waren werden auf den Ihnen ca. Mitte September zugestellten Rollcontainern (siehe Bild) gestapelt und spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Ende Ihrer Sammlung abgeholt.

### Dürfen Spenden für den Eigenbedarf der Pfarre einbehalten werden?

Ja, wenn Sie über adäquate Lagerräume verfügen und die Spenden innerhalb eines angemessenen Zeitraums verteilen können.

### Weitere wichtige Hinweise

Sammeln Sie bitte in erster Linie Waren, um die wir gebeten haben. Falls ausnahmsweise andere haltbare Ware gebracht wird, nehmen wir sie auch. Bitte sortieren Sie abgelaufene, angebrochene oder nicht mehr original verpackte Lebensmittelspenden aus.

Bitte verpacken Sie die Spenden in Ihrer Pfarre, da die Stützpunktpfarren zwar den Platz zu Verfügung stellen, nicht aber „Verpackungspersonal“. Bitte beachten Sie die Zuschriften unserer Sammlungsorganisation. Dies ermöglicht einen reibungslosen Ablauf der Sammlung. PS: Vergessen Sie nicht, die Kartons zu beschriften.

### Herzlichen Dank!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat PfarrCaritas und Nächstenhilfe 01-51 552 3678, [pfarr-caritas@caritas-wien.at](mailto:pfarr-caritas@caritas-wien.at) oder an Ihre RegionalbetreuerInnen.

### Sammlungsverantwortliche

Violeta Gale  
01-51552 3094 [violeta.gale@caritas-wien.at](mailto:violeta.gale@caritas-wien.at)

### Regionalbetreuer/innen

Vikariat Süd	Karin Partel
01-51552 3092	<a href="mailto:karin.partel@caritas-wien.at">karin.partel@caritas-wien.at</a>
Vikariat Stadt	Kerstin Schultes
01-51552 3648	<a href="mailto:kerstin.schultes@caritas-wien.at">kerstin.schultes@caritas-wien.at</a>
Vikariat Stadt	Marion Ruzicka
01-51552 3677	<a href="mailto:marion.ruzicka@caritas-wien.at">marion.ruzicka@caritas-wien.at</a>
Vikariat Stadt	Katharina Renner
01-51552 3679	<a href="mailto:katharina.renner@caritas-wien.at">katharina.renner@caritas-wien.at</a>
Vikariat Nord	Karl Hofer
01-51552 3098	<a href="mailto:karl.hofer@caritas-wien.at">karl.hofer@caritas-wien.at</a>

# Le+O

## Lebensmittel und Orientierung

### Caritas der Erzdiözese Wien und Wiener Pfarren

---

#### Ausgangssituation

##### Armut

Über eine Million Menschen leben in Österreich an oder unter der Armutsgrenze. Jede/r vierte Betroffene ist ein Kind bzw. Jugendlicher. Längst schon geht die Armut durch alle Bevölkerungsschichten und betrifft nun immer häufiger auch die Mittelschicht. Alleine in Wien sind 352.000 Menschen von Armut betroffen.

##### Ziel

Zwar gibt es eine Reihe von Sozialleistungen, die das soziokulturelle Existenzminimum sichern sollen, aber eine angemessene Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ist für viele von Armut betroffene Menschen und Familien nicht (mehr) ausreichend gesichert. An diesem Punkt möchte die Caritas der Erzdiözese Wien nachhaltig dazu beitragen, Not zu lindern und gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

#### Projekt

##### Lebensmittelausgabe

Armutsbetroffene Menschen erhalten zur Entlastung des Haushaltsbudgets einwandfreie Lebensmittel im Sinne einer ausgewogenen Ernährung zu einem geringen Beitrag, wodurch die Erfüllung anderer grundlegender Bedürfnisse ermöglicht werden soll.

##### Beratung

Parallel dazu beraten und informieren diplomierte SozialarbeiterInnen die Menschen bedarfsgerecht und individuell und vermitteln sie gegebenenfalls an andere Institutionen weiter. Ziel dieser Beratung auf freiwilliger Basis ist die Förderung von Ressourcen der KlientInnen und somit – wo immer möglich – eine Perspektive auf einen Ausstieg aus der Armutsspirale.

##### Waren

Bei den Waren handelt es sich um Spenden bzw. um nicht mehr verkaufbare Produkte. Diese Waren werden von Le+O-MitarbeiterInnen abgeholt und im Le+O-Lager in Wien Floridsdorf, wo entsprechende Kühl- und Tiefkühlmöglichkeiten vorhanden sind, sortiert und zwischengelagert. Von dort erfolgt die Lieferung der Waren an die Ausgabestellen, wo sie von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen verteilt werden.



Foto: David Vrsnjic

##### Wo und wie oft

Das Projekt startete im November 2009. Zur Zeit gibt es 14 Ausgabestellen in Wiener Pfarren und jeweils eine in Mödling und Schwechat. Die Ausgabestellen sind meist einmal pro Woche geöffnet, nur Schwechat öffnet einmal alle 14 Tage.

Dieses Projekt lindert die akute Not von über 15.400 armutsbetroffenen Erwachsenen und Kindern in Wien und bietet zudem nachhaltige Unterstützung beim Weg aus der Armut.

Dazu verteilen wir monatlich bis zu 70 Tonnen einwandfreie Lebensmittel, die ansonsten entsorgt würden und kombinieren dies mit einem individuellen Beratungsangebot für die Betroffenen.

##### Kontakt

Tel. 01-257 12 15  
[leo@caritas-wien.at](mailto:leo@caritas-wien.at)  
[www.caritas-leo.at](http://www.caritas-leo.at)

IBAN AT16 3100 0004  
0405 0050  
BIC RZBAATWW  
Kennwort: Le+O